

**Nr. 1/2017****Niederschrift**

über die öffentliche gemeinsame Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses und des Wegeausschusses der Gemeindevertretung Alt Duvenstedt am Mittwoch, den 01. November 2017 in der „Marktstuv“.

**Beginn:** 19.30 Uhr

**Ende:** 21.50 Uhr

**Anwesend:** Vorsitzender des Umwelt- und Planungsausschusses WB Ernst Brune (bis 20.40 Uhr)

Mitglieder des Umwelt- und Planungsausschusses

GV Heiko Bruhn (bis 21.05 Uhr)

GVin Barbara Bruhn (bis 21.05 Uhr)

WB Dirk Lontke (bis 21.05 Uhr)

GVin Elke Tiedemann

WB Klaus Markowski (bis 21.10 Uhr)

Vorsitzender des Wegeausschusses GV Rainer Plöhn

(zugleich als Mitglied des Umwelt- und Planungsausschusses)

Mitglieder des Wegeausschusses

GVin Margarete Giese

GV Marcus Natter

WB Dirk Friedrichsen

GV Klaus Holm

WBin Sabine Evers

**Von der Verwaltung:** Frau Dieterle als Protokollführerin

**Ferner anwesend:** GVin Gabriele Rasper (bis 21.10 Uhr)  
WB Frank Marsau (bis 20.40 Uhr)  
Rüdiger Ewert (Wehrführer der FF Alt Duvenstedt)

**Unentschuldigt fehlte:** WB Reinhard Lohmeyer

**Zuhörer:** 1

**Die Vorsitzenden** begrüßen die Anwesenden und stellen fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Ausschüsse beschlussfähig sind.

**Es wird angemerkt, dass der Vorsitzende des Umwelt- und Planungsausschusses keine Einladung erhalten hat.**

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt **der Vorsitzende des Wegeausschusses** bekannt, dass der Tagesordnungspunkt 1 entfällt, da der Platzwart des Sportplatzes Rotenhof terminlich verhindert ist.

Weiter stellt **der Vorsitzende des Umwelt- und Planungsausschusses** den Antrag, die Tagesordnung um den Punkt 2 „Ökokonto“ zu erweitern.

**Der Ausschüsse sind einstimmig dafür. Die Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.**

Sodann wird nach folgender Tagesordnung verfahren:

**öffentlich:**

1. Niederschriften
  - 1.1. Nr. 16/2017 der Sitzung am 05.09.2017 des Wegeausschusses
  - 1.2. Nr. 12/2017 der Sitzung am 01.06.2017 des Umwelt- und Planungsausschusses
2. Ökokonto
3. Bericht des Vorsitzenden des Umwelt- und Planungsausschusses
4. Erweiterung Raststätte Hüttener Berge West
5. Anfragen und Mitteilungen des Umwelt- und Planungsausschusses
6. Bericht des Vorsitzenden des Wegeausschusses
7. Mehrgenerationenplatz
  - 7.1. Multifunktionsfeld
  - 7.2. Standort Sitzbänke
  - 7.3. Thermische Wildkrautbekämpfung
8. Grünflächenpflege
9. Haushaltsmittelbedarf 2018
10. Anfragen und Mitteilungen des Wegeausschusses

**Zu TOP 1 = Niederschriften**

**1.1 = Nr. 16/2017 der Sitzung am 05.09.2017 des Wegeausschusses**

Es werden keine Einwände erhoben.

**Die Niederschrift wird einstimmig gebilligt.**

**1.2 = Nr. 12/2017 der Sitzung am 01.06.2017 des Umwelt- und Planungsausschusses**

Es werden folgende Einwände erhoben:

WB Frank Marsau war anwesend, ist jedoch kein Mitglied des Umwelt- und Planungsausschusses. Demnach ändern sich die Abstimmungsergebnisse wie folgt:

Seite 1 Nichtöffentlichkeit gemäß § 46 Abs. 8 GO = 6 – 0 – 0

Seite 4 TOP 2 = 4 – 0 – 1

Seite 5 TOP 3 = 4 – 0 – 1

Seite 6 TOP 4 = 4 – 1 – 0

Seite 7 TOP 5 = 4 – 0 – 1

Zudem muss es unter TOP 6 „WB“ Marsau heißen, nicht „Ausschussmitglied“.

Des Weiteren fehlten GV Rainer Plöhn als Ausschussmitglied und Bürgermeister Orda entschuldigt.

**Die Niederschrift wird sodann mit vorstehenden Einwänden einstimmig gebilligt.**

## **Zu TOP 2 = Ökokonto**

**Der Vorsitzende des Umwelt- und Planungsausschusses** erinnert an das beantragte Pflege- und Entwicklungskonzept für ein Öko- und Knick-Ökokonto einer Fläche im Bereich Schütt-Ausbau. Es ist eine Schließung der Knicklücke vorgesehen. Die Verlängerung des Mittelknicks und der zusätzliche Doppelknick sollen aus dem Aushub der Teichanlage gebaut werden.

**Nach kurzer Beratung beschließt der Umwelt- und Planungsausschuss einer Schließung der Knicklücke zuzustimmen.**

**Abstimmungsergebnis: 7 – 0 – 0**

## **Zu TOP 3 = Bericht des Vorsitzenden des Umwelt- und Planungsausschusses**

**Der Vorsitzende des Umwelt- und Planungsausschusses** berichtet, dass

- der Entwurf über den Managementplan „Duvenstedter Moor“ allen Gemeindevertretern und wählbaren Bürgern zugegangen ist. Hierzu wird angemerkt, dass viele betroffene Eigentümer keine Einladung zu der Veranstaltung erhalten haben.
- der Termin für die Deponieberatungsitzung eingehalten wurde. Die Erdrutschungen sind in Maßen, die Blüten im Juni waren gut und es gibt viel Wildwechsel.

**Der Ausschuss nimmt Kenntnis.**

## **Zu TOP 4 = Erweiterung des Raststätte Hüttener Berge West**

**Der Vorsitzende des Wegeausschusses** verweist auf das Schreiben der Inros Lackner AG, welche, im Auftrag des LBVs, die Erweiterung der Raststätte Hüttener Berge West planen. Die Ausschüsse werden gebeten, mitzuteilen, ob Bedenken bzw. Änderungsforderungen gegen die vorgelegte Form des Vorhabens bestehen.

**Die Mitglieder des Umwelt- und Planungs-, sowie Wegeausschusses** sichten den ausgelegten Lageplan. Es folgt eine ausführliche Diskussion.

**Herr Ewert, als Wehrführer der FF Alt Duvenstedt**, gibt zu bedenken, dass sich durch eine Erweiterung auch das Gefahrenpotential erhöht und einen Brandschutz sowie Löscheinsatz deutlich erschwert.

**Aus der Mitte der Ausschüsse** wird befürchtet, dass das Sickerwasser aus dem Absetzbecken Richtung Straße läuft und eine Unterspülung verursacht.

**Der Umwelt- und Planungs-, sowie Wegeausschuss empfiehlt die Erweiterung der Raststätte Hüttener Berge West in vorgelegter Form zuzustimmen. Auf folgende Punkte ist hinzuweisen:**

- 1. Der Brandschutz muss weiterhin sichergestellt sein.**
- 2. Der Tiefenbrunnen muss vergrößert werden.**
- 3. Das Oberflächenwasser ist auf eigenem Grundstück zu versickern.**
- 4. Es ist eine Abschottung beim Absetzbecken zu errichten.**

**Abstimmungsergebnis: 10 – 1 – 1**

**Weiter empfiehlt der Umwelt- und Planungs-, sowie Wegeausschuss die Prüfung, ob die geplante Betriebszufahrt als öffentliche Zuwegung zur Autobahn eingerichtet werden kann.**

**Abstimmungsergebnis: 5 – 6 – 1**

**Die Empfehlung ist somit abgelehnt.**

**Zu TOP 5 = Anfragen und Mitteilungen des Umwelt- und Planungsausschusses**

**GVin Bruhn** fragt an, ob die Nistkastenaktion zusammen mit der AWR noch stattfindet.

**Der Vorsitzende des Umwelt- und Planungsausschusses** bejaht dies und verweist auf seine Mitteilung in der letzten Gemeindevertreterversammlung. Als Termin wurde Samstag der 18.11.2017 bekannt gegeben. Gemäß Aussage des Bürgermeisters folgt noch eine Einladung.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen für den Umwelt- und Planungsausschuss gibt, bedankt sich **der Vorsitzende des Umwelt- und Planungsausschusses** für die Teilnahme und übergibt das Wort an **den Vorsitzenden des Wegeausschusses**.

Der Vorsitzende des Umwelt und Planungsausschusses und WB Marsau verlassen um 20.40 Uhr die Sitzung.

**Zu TOP 6 = Bericht des Vorsitzenden des Wegeausschusses**

**Der Vorsitzende des Wegeausschusses** berichtet, dass

- der neue Gemeindearbeiter Ulrich Schink am 01.10.2017 seinen Dienst angetreten hat. **Der Bürgermeister und er** haben ihn als neuen Mitarbeiter willkommen geheißen.
- die Instandsetzung des Pappelweges kurz vor der Fertigstellung steht. Bis Ende der KW 45 sollen die restlichen Pflasterarbeiten und das Aufstellen der Beleuchtung erfolgen.
- im Kruppenortler Weg der Übergang vom 1. Bauabschnitt zum 2. Bauabschnitt beim Kreis und Ingenieurbüro W<sup>2</sup> beanstandet und um einen Ortstermin gebeten wurde.

**Der Ausschuss nimmt Kenntnis.**

**Zu TOP 7 = Mehrgenerationenplatz**

**7.1 = Multifunktionsfeld**

**Der Vorsitzende des Wegeausschusses** verweist auf das Antwortschreiben der Stadt Rendsburg zum ihr vorgelegten Fragenkatalog und bittet um Wortmeldungen.

**Aus der Mitte des Wegeausschusses** geht hervor, dass die Kosten und der Pflegeaufwand für eine Kunstrasenfläche doch sehr hoch sind und man eine Anschaffung überdenken sollte.

**GVin Giese** gibt bekannt, dass der Sportverein Kropp über eine Rasenfläche verfügt, die den Anforderungen genügen könnte.

**Nach kurzer Diskussion beauftragt der Wegeausschuss GVin Giese damit, den Vorsitzenden des Sportvereines Kropp zu kontaktieren und zur nächsten Wegeausschusssitzung einzuladen.**

## **Abstimmungsergebnis: 6 – 0 - 0**

Mitglieder des Umwelt- und Planungsausschusses GV Bruhn, GVin Bruhn und WB Lontke verlassen um 21.05 Uhr die Sitzung.

### **7.2 = Standort Sitzbänke**

**Der Vorsitzende des Wegeausschusses** gibt eine Skizze vom Mehrgenerationenplatz rum.

**Der Wegeausschuss** legt gemeinsam die sechs Standorte für die Bänke fest.

**Der Wegeausschuss ist sich einig, dass die Firma Greve wieder mit der Lieferung und Aufstellung der Bänke beauftragt wird. Der Vorsitzende wird sich bezüglich der festgelegten Standorte mit der Firma Greve in Verbindung setzen.**

GV Markowski, als Mitglied des Umwelt- und Planungsausschusses, und GVin Rasper verlassen um 21.10 Uhr die Sitzung.

### **7.3 = Thermische Wildkrautbekämpfung**

**Der Vorsitzende des Wegeausschusses** informiert, dass sich die thermische Wildkrautbekämpfung auf dem Mehrgenerationenplatz nach Aussage des Schulhausmeisters bewährt hat. Künftig ist nur eine Behandlung auf den Wegeflächen erforderlich. **Er** wird sich mit der Firma Rüchel-Plöhn in Verbindung setzen und weiteres besprechen.

**Der Wegeausschuss nimmt Kenntnis.**

### **Zu TOP 8 = Grünflächenpflege**

**Der Vorsitzende des Wegeausschusses** berichtet, dass die Grünflächenpflege (Heckenschnitt, Reinigung der Regeneinläufe und Pflege der Pflanzbeete) im kommenden Jahr durch den neuen Bauhofmitarbeiter übernommen wird und nicht mehr fremdvergeben werden muss.

**Der Wegeausschuss nimmt Kenntnis.**

### **Zu TOP 9 = Haushaltsmittelbedarf 2018**

**Der Vorsitzende des Wegeausschusses** verliest den von der Verwaltung erstellten Aufstellungsentwurf des Haushaltsmittelbedarfs 2018 für den Bereich Straßen, Wege, Plätze.

Nach Überarbeitung des Entwurfs sollen folgende Maßnahmen für das Jahr 2018 im Haushalt eingeplant werden:

<b>Bereich</b>	<b>Bedarf 2018</b>	<b>Bemerkungen</b>
Spielplatzunterhaltung	3.000,00 €	incl. Unterhaltung Mehrgenerationenplatz (ca. 2.000 € Wildkrautbekämpfung)
Denkmalschutz und -	1.000,00 €	

pflge		
RW-Unterhaltung	10.000,00 €	u.a. Reinigung der Straßeneinläufe, Schachtanhebungen Dorfstraße, etc.
Straßenunterhaltung	5.500,00 €	u.a. Erneuerung Einmündung "Am Mühlenbach"
Verkehrszeichen	1.500,00 €	
Straßenbeleuchtung	5.000,00 €	u.a. Erneuerung von ca. 5-6 Leuchtenköpfe
Winterdienst	3.000,00 €	incl. Straßenreinigung
Grünflächenpflege	1.500,00 €	vorsorglicher Ansatz
Grünabfallentsorgung	1.500,00 €	incl. Hundeabfalltüten
Wegeunterhaltung	32.000,00 €	u.a. Bankettenmaht, Wegefräsen, Lichtraumprofil schneiden etc.
zzgl.	240.000,00 €	Deckenerneuerung Krummenorter Weg 3.BA (abzgl. 93.000 € Förderung)
<b>Bauhof</b>		
Gebäudeunterhaltung	1.500,00 €	u.a. Renovierung Aufenthaltsraum
Bewirtschaftungskosten	2.000,00 €	
Fahrzeugunterhaltung	3.000,00 €	
Schutzkleidung	500,00 €	
Geräte, Ausstattung	2.000,00 €	incl. Sicherheitsüberprüfungen und Reparatur der Geräte

**Der Wegeausschuss empfiehlt für den Bereich Straßen, Wege, Plätze Mittel in Höhe von 313.000,00 Euro im Haushalt 2018 bereitzustellen.**

**Abstimmungsergebnis: 6 – 0 – 0**

### Zu TOP 10 = Anfragen und Mitteilungen des Wegeausschusses

**Herr Ewert, als Wehrführer der FF Alt Duvenstedt,** fragt an, ob die Feuerwehr bei Stürmen den Trecker des Bauhofes zur Beseitigung von schweren umgestürzten Bäumen benutzen kann. Grund für seine Anfrage ist, dass immer mehr Feuerwehrleute und Landwirte im Dorf keinen Frontlader mehr besitzen und dies die Beseitigung der umgestürzten Bäume erheblich erschwert.

**Der Wegeausschuss sieht der Anfrage positiv entgegen und bittet Herrn Ewert die Anfrage direkt an den Bürgermeister zu stellen. Es wird darauf hingewiesen, dass in den Wintermonaten das Räumschild an dem Trecker befestigt ist und daher für dieser Zeit eine Benutzung der Feuerwehr ausgeschlossen wird.**

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, bedankt sich **der Vorsitzende des Wegeausschusses** für die Teilnahme und schließt die Sitzung.

Über Einwendungen gegen Form und Inhalt dieser Niederschrift wird in der nächsten Sitzung entschieden.

Fockbek, 07.11.2017

nd